



Kollegin Gertrud Arnold, Kollege Reinhard Rößler und Genosse Dieter Süß (M.) sind Mitglieder der sozialistischen Arbeitsgemeinschaft Experimentalspinnerei im VEB Vereinigte Baumwollspinnerei und Zwirnerei Flöha. Im Betriebsabteil Meerane wurde dieses Rationalisierungsobjekt drei Monate früher als geplant in Betrieb genommen. Die Ergebnisse und Erfahrungen werden von der DDR und der UdSSR gemeinsam genutzt.

Foto: ADN-ZB/Thieme

Grundlage. Sie sollten gründlich ausgewertet und verallgemeinert werden.

Erfahrungsaustausche, wie sie von den Bezirksleitungen Leipzig und Magdeburg regelmäßig durchgeführt werden, erweisen sich hierbei als außerordentlich nützlich. Sie machten sichtbar, wo die Schwerpunkte der Parteikontrolle liegen, um den Einfluß der Parteiorganisationen auf die Erhöhung des wissenschaftlich-technischen Leistungsniveaus zu vergrößern. Einer der wichtigsten Gesichtspunkte besteht hierbei darin, im Zusammenhang mit der Kontrolle über die Durchführung der wissenschaftlich-technischen Aufgaben die Wirksamkeit der politisch-ideologischen Arbeit zu verstärken. Am besten kommen jene Parteikollektive voran, die es verstehen, mit der politischen Sicherung der jeweils wichtigsten wissenschaftlich-technischen Planaufgaben die wesentlichen politisch-ideologischen Probleme in der Leitung der Forschung und Technik aufzudecken und zu klären. Das bildet in der Tat eine wesentliche Voraussetzung, um das Bewußtsein von der erstrangigen Rolle von Forschung und Technik für die Durchführung der Hauptaufgabe bei den Leitern und allen Werktätigen dauerhaft und bleibend zu festigen. In dem Maße, wie sich das persönliche Verantwortungsbewußtsein der Werkleiter und Generaldirektoren für den wissenschaftlich-technischen Fortschritt erhöht, wird erreicht, daß nicht nur die unter Kontrolle stehenden Vorhaben des Staatsplanes Wissenschaft und Technik erfüllt werden, sondern alle Aufgaben und Maßnahmen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts der Betriebe und Kombinate.

Das ist erforderlich, um die Effektivitätsziele des Volkswirtschaftsplanes in bezug auf die Steigerung der Arbeitsproduktivität, die Einsparung von Arbeitskräften und die Verbesserung der Materialökonomie zu erreichen. Zugleich trägt die wissenschaftlich-technische Arbeit damit wesentlich dazu bei, die Stabilität der Kooperationsbeziehungen zu erhöhen.

Erfahrungsaustausch
und Parteikontrolle